

# DIE GRÜNE DIGITALE CHARTA

## DAS NiCE PROJEKT

## VORTEILE VON NiCE

Die Grüne Digitale Charta (Green Digital Charter - GDC) wurde 2009 lanciert und bietet Städten einen Rahmen zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) als wichtige Hilfsmittel zur Verbesserung der Energieeffizienz.

Unterzeichner der Grünen Digitalen Charta verpflichten sich dazu:

- IKT als Hilfstechologie für die Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes zu nutzen
- eine Vorreiterrolle beim Einsatz innovativer technischer Lösungen zur Erreichung von Klimazielen einzunehmen
- Partnerschaften zwischen dem öffentlichen und privaten Sektor für den Einsatz von IKT zur erheblichen Reduzierung des Energieverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen ins Leben zu rufen.

Die Charta, die bisher von mehr als 40 großen europäischen Städten unterschrieben wurde, besteht aus drei konkreten Verpflichtungen:

- der Aufbau einer Städtepartnerschaft zum Thema IKT und Energieeffizienz;
- Einrichtung von fünf groß angelegten Pilotprojekten pro Stadt;
- die Reduzierung des direkten CO<sub>2</sub>-Ausstoßes von IKT pro Stadt um 30%.

Die Selbstverpflichtung von Städten, sich Ziele zur Reduzierung ihrer CO<sub>2</sub>-Bilanz zu setzen und außerdem vor 2015 fünf groß angelegte IKT-Pilotprojekte auf den Weg zu bringen, ist wirklich inspirierend

Neelie Kroes  
EU-Kommissarin für die Digitale Agenda

Das Netzwerk intelligenter Städte für Energieeffizienz (NiCE) Projekt hat zum Ziel, die Grüne Digitale Charta zu unterstützen und umzusetzen

NiCE besteht aus drei Hauptbereichen:

### 1. INSTRUMENTE FÜR STÄDTE

Die Entwicklung eines gemeinsamen Umsetzungsplans, von Hilfsmitteln und Informationsquellen für Analyse, Austausch, Vergleich und Verbesserung der Leistungen von Städten auf dem Gebiet von IKT und Energieeffizienz.

### 2. AKTIVE UNTERSTÜTZUNG DER STÄDTE

Unterstützung der Städte durch eine Reihe von zielgerichteten Austausch- und Trainingsveranstaltungen.

### 3. REICHWEITE UND ENGAGEMENT

Organisation einer Reihe von Veranstaltungen zur Erhöhung des Networkings und der Sichtbarkeit; um die Anzahl der Chartaunterzeichner zu erhöhen und die Kooperationsmöglichkeiten mit relevanten Interessenvertretern aufzuzeigen.

Besondere Aufmerksamkeit wird der Entwicklung der Partnerschaft zwischen der EU und China sowie einer engen Zusammenarbeit mit dem Konvent der Bürgermeister/innen gewidmet. Wir arbeiten außerdem eng mit der internationalen Smart City Bewegung zusammen.

Das NiCE Projekt bietet den Städten folgende Vorteile:

- Wissenstransfer zwischen den Städten;
- technisches Training und Studienreisen;
- ein Rahmenplan für die Durchführung von städtischen Initiativen auf dem Gebiet von IKT und Energieeffizienz;
- internationale Sichtbarkeit für die Aktivitäten der Städte in diesen Bereichen;
- Hilfsmittel für Berichterstattung und Aktivitäten;
- eine Online-Bibliothek über die Grüne Digitale Charta und Finanzierungsmöglichkeiten;
- eine Kontaktstelle als zentralen Anlaufpunkt für Informationen über die Grüne Digitale Charta;
- ein Webportal;
- e-Updates für Städte;
- Unterstützung bei der Gewinnung neuer Unterzeichner, einschließlich der Organisation von Unterzeichnungszereemonien;
- Gelegenheit zum Networking mit anderen Städten und Ihren Partnern.

Städte spielen eine entscheidende Rolle beim Erreichen der europaweiten Klimaziele als Partner der EU-Institutionen und Mitgliedstaaten

Sir Richard Leese  
Stadtratsvorsitzender von Manchester

## KONTAKT

Verfolgen Sie unseren Fortschritt auf [www.greendigitalcharter.eu](http://www.greendigitalcharter.eu) und abonnieren Sie die e-Updates zu unserem Projekt.

Für mehr Informationen über die Grüne Digitale Charta und dem NiCE Projekt – auch wenn Sie am NiCE Projekt teilnehmen oder die GDC unterzeichnen wollen – nehmen Sie bitte Kontakt auf mit:

Nikolaos Kontinakis  
NiCE Projektkoordinator  
@: [nikolaos.kontinakis@eurocities.eu](mailto:nikolaos.kontinakis@eurocities.eu)  
T: +32 2 552 08 46  
Skype: [nikolaoskontinakis.eurocities](https://www.skype.com/name/nikolaoskontinakis.eurocities)

[www.greendigitalcharter.eu](http://www.greendigitalcharter.eu)

Das NiCE Projekt wurde gestartet im September 2011 und läuft bis Mai 2014.

NiCE wird geführt von EUROCITIES in einer Arbeitsgemeinschaft mit Clicks and Links Ltd, der Stadt Manchester und dem Leibniz-Institut für Ökologische Raumentwicklung.



Das NiCE Projekt wird finanziert vom 7. Rahmenprogramm für Forschung und technologische Entwicklung, im Rahmen des Teilbereichs Informations- und Kommunikationstechnologie. Die alleinige Verantwortlichkeit für den Inhalt dieser Publikation liegt bei den Autoren. Der Inhalt entspricht nicht unbedingt der Meinung der Europäischen Union. Die Europäische Kommission ist nicht verantwortlich für die mögliche Verwendung der hierin enthaltenen Informationen.



NETWORKING INTELLIGENT CITIES  
FOR ENERGY EFFICIENCY

